

Verdi

Eine neue robuste Sorte für die Zukunft

- Mittelfrüher Juniträger
- Geeignet für Tunnel-, Abdeckung- und Freilandkulturen
 - Langes Erntefenster
- Hohe Krankheitsresistenzen
- Große, köstliche Früchte
- Saftig und hoher Brix-Wert

FRESH BREEDING & MARKETING
FORWARD

www.fresh-forward.nl

Anbau

Verdi ist eine mittelfrühe, junitragende Erdbeersorte. Die Erntezeit beginnt drei bis fünf Tage nach Clery und kurz vor Darselect. Verdi eignet sich für den (Topf)Pflanzen- und Frigoanbau im Freiland oder im Tunnel. Verdi ist allerdings nicht geeignet für den Substratanbau.

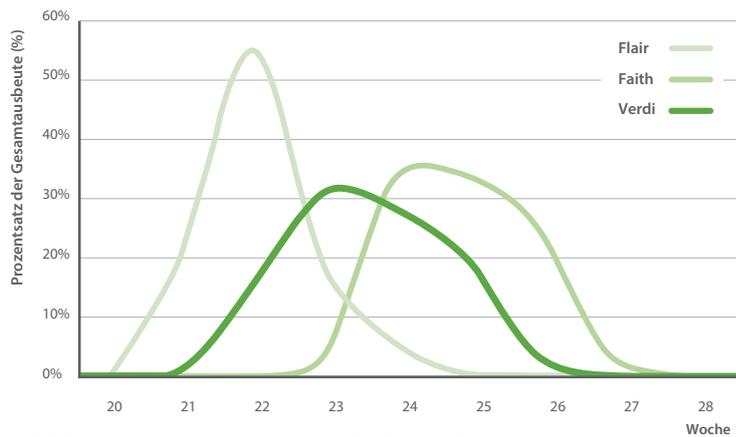


Abbildung 1: Erntezeitraum von Verdi, Clery und Allegro in Tunnelversuchen von Fresh Forward.

Erntezeitraum

Im Vergleich zu anderen Sorten weist Verdi einen breiten und gleichmäßigen Erntezeitraum auf (Abb. 1) und dies hat zur Folge, dass die Fruchtgröße relativ konstant bleibt (Tabelle 1).

Die Pflanze

Verdi zeichnet sich durch gesunde, robuste, nicht zu wuchskräftige Pflanzen aus. Die Blätter sind hellgrün und glänzend. Die kräftigen Blütenstiele tragen in der Regel 7–8 Blüten, die sich manchmal über die Blätter erheben können. Aus diesem Grund werden Maßnahmen gegen Nachtfrost empfohlen.



Fruchtqualität

Die Früchte von Verdi sind sehr attraktiv. Die Pflanzen tragen viele große, gleichmäßige, lang konische Früchte mit einer intensiven, roten Farbe und einem ansprechenden Glanz. In der zweiten Saisonhälfte ist die Fruchtgröße gut und im Vergleich zu Sorten wie Clery, Darselect und Magnum ist ein höheres Fruchtgewicht zu erwarten. Verdi kennzeichnet sich durch seine saftige Textur und den hohen Brix-Wert. Aufgrund seines charakteristischen Aromas eignet sich Verdi hervorragend für verschiedene Handelskanäle, insbesondere für die Direktvermarktung. Die Früchte von Verdi haben eine ausgezeichnete Haltbarkeit. Ein Pflückintervall von 2–3 Tagen ist empfehlenswert zur Optimierung der Fruchtqualität.

Krankheitsresistenz

Interne und externe Krankheitsversuchen zeigen, dass Verdi eine gute Resistenz gegen eine Infektion durch Bodenkrankheiten wie Rhizomfäule (*Phytophthora cactorum*) und *Verticillium* spp. hat. Verdi weist außerdem eine hohe Mehltautoleranz auf.

Anbauerfahrungen

Bei Anwendung von Kontaktherbiziden muss berücksichtigt werden, dass Verdi diese nicht gut verträgt. Verdi ist relativ hitzetolerant, hat jedoch einen hohen Wasserbedarf. Zu guter Letzt benötigt Verdi wenig Stickstoff, was bei der Düngung berücksichtigt werden sollte.

Sorte	Ertrag Klasse 1 (g/Pflanze)	Einzel Fruchtgewicht (g)	Aussehen/ Schalenbild	Glanz	Festigkeit	Hautfestigkeit	Geschmack
Allegro	1082	17.8	6.5	7	7.5	7.5	6.5
Clery	937	17.9	6	6.5	7	6	5.5
Rumba	1170	20.7	8	8.5	6.5	6	5.5
Verdi	1045	22.7	7.5	7	6.5	7	8

Tabelle 1: Übersicht über die Merkmale der Verdi-Kultur im Vergleich zu Clery und Allegro. Die Ergebnisse basieren auf Versuchen von Fresh Forward. Die Eigenschaften werden auf einer Skala von 1 (schlecht) bis 9 (ausgezeichnet) bewertet.

